

Pädagogisches Begleitmaterial zum Puppentheater

Kasperlitheater Gwundernäsli – Manuela und Philipp Steiner

«Am Kasperli sys nöie Velo»

Thema: Freundschaft – einander vertrauen und füreinander da sein

Zielgruppe

- Kindergarten (4–6 Jahre)
- 1.–2. Klasse Primarschule



Pädagogische Begründung

Das Puppentheater «Am Kasperli sys nöie Velo» greift ein Thema auf, das für Kinder im Kindergarten- und frühen Schulalter eine grosse Bedeutung hat: **Freundschaft**.

Kasperli freut sich riesig über sein nigelnagelneues Velo. Doch plötzlich ist das Fahrrad verschwunden. Niemand weiss, wer es gestohlen hat. Schnell entsteht ein Verdacht – Kasperlis bester Freund **Timi** könnte es gewesen sein. Weil er kein Fahrrad hat und sich auch so eines wünscht.

Die Geschichte stellt wichtige Fragen:

- Kann man jemanden beschuldigen, ohne Beweise zu haben?
- Was macht eine gute Freundschaft aus?
- Wie wichtig sind Vertrauen und Ehrlichkeit?
- Wie gehen wir miteinander um, wenn etwas passiert?

Gemeinsam mit Kasperli und den Kindern als "Detektive" wird der Fall gelöst. Dabei lernen die Kinder, dass gute Freundschaften auf Vertrauen, Respekt und gegenseitiger Unterstützung aufgebaut sind.

Die Geschichte vermittelt:

Ein guter Freund ist jemand, der zu mir hält, ehrlich ist und mich nicht vorschnell verurteilt.

Warum eignet sich gerade ein Puppentheater?

Puppen ermöglichen Kindern, soziale Situationen aus sicherer Distanz zu betrachten.

Kasperli erlebt Gefühle, die Kinder aus ihrem eigenen Alltag kennen:

- Freude
- Enttäuschung
- Misstrauen
- Unsicherheit
- Erleichterung

Die Kinder können mit Kasperli mitfühlen und gleichzeitig überlegen:

"Was hätte ich gemacht?"

Durch die spannende Detektivgeschichte werden Kinder motiviert, mitzudenken und eigene Lösungen zu finden.

Das Puppentheater fördert:

- Empathie
- Konfliktfähigkeit
- Gesprächsfähigkeit
- Perspektivenwechsel
- soziale Entwicklung

Künstlerischer Wert

Das Puppentheater verbindet verschiedene Kunstformen:

Theater, Figurenkunst, Sprache, Humor, Spannung, Musik, Mitmach-Elemente

Die Detektivgeschichte spricht die Fantasie der Kinder an. Sie dürfen rätseln, Vermutungen anstellen und gemeinsam mit Kasperli den Fall lösen.

Durch das aktive Mitdenken werden die Kinder zu einem Teil der Geschichte.

Das Theater fördert:

- Kreativität
- Konzentration
- Vorstellungskraft
- sprachlichen Ausdruck
- emotionale Wahrnehmung

Lernziele

Sachkompetenz

Die Kinder ...

- erkennen wichtige Eigenschaften einer Freundschaft.
 - verstehen, warum Vertrauen wichtig ist.
 - lernen, dass man nicht vorschnell urteilen sollte.
 - unterscheiden zwischen Vermutung und Wahrheit.
-

Sozialkompetenz

Die Kinder ...

- lernen, anderen zuzuhören.
 - entwickeln Verständnis für andere Menschen.
 - üben faires Verhalten.
 - entdecken, wie Konflikte gemeinsam gelöst werden können.
-

Selbstkompetenz

Die Kinder ...

- überlegen, wie sie selbst gute Freunde sein können.
 - erkennen ihre eigenen Stärken als Freund oder Freundin.
 - lernen, Verantwortung für ihr Verhalten zu übernehmen.
-

Gesprächsimpulse nach dem Puppentheater

- Warum war Kasperli traurig, als sein Velo weg war?
- Warum wurde Timi verdächtigt?
- War es fair, Timi sofort zu beschuldigen?
- Wie fühlt sich jemand, wenn er ungerecht beschuldigt wird?
- Was macht einen guten Freund aus?
- Was kann ich tun, damit andere gerne mit mir befreundet sind?
- Was sollte ein guter Freund nicht tun?

Was macht eine gute Freundschaft aus?

Gemeinsam mit den Kindern sammeln:

Ein guter Freund ...

- ✓ hört zu.
 - ✓ hilft, wenn jemand Unterstützung braucht.
 - ✓ teilt.
 - ✓ sagt die Wahrheit.
 - ✓ tröstet.
 - ✓ freut sich mit anderen.
 - ✓ verzeiht Fehler.
 - ✓ hält zusammen.
 - ✓ vertraut.
-

Was macht ein guter Freund nicht?

Ein guter Freund ...

- ✗ lügt absichtlich.
 - ✗ macht andere fertig.
 - ✗ lacht über jemanden, der traurig ist.
 - ✗ verrät Geheimnisse.
 - ✗ beschuldigt jemanden ohne Grund.
 - ✗ denkt nur an sich selbst.
-

Praktische Aktivitäten

1. Freundschafts-Blume

Jedes Kind gestaltet eine Blume.

Auf jedes Blütenblatt kommt eine Eigenschaft eines guten Freundes.

Zum Beispiel: helfen, teilen, lachen, zuhören, trösten, ehrlich sein

Am Schluss entsteht eine grosse Freundschaftswiese.

2. Detektiv-Spiel: Was ist passiert?

Die Kinder bekommen kleine Alltagssituationen.

Beispiele:

Situation 1:

Ein Spielzeug ist kaputt. Niemand weiss warum.

Frage:

"Was können wir tun, bevor wir jemanden beschuldigen?"

Situation 2:

Ein Kind steht alleine in der Ecke.

Frage:

"Wie kann ich helfen?"

Die Kinder lernen:

Erst nachfragen – dann urteilen.

3. Freundschafts-Interview

Kinder befragen sich gegenseitig:

- Was macht dich glücklich?
 - Was magst du an deinen Freunden?
 - Wie kann ich dir helfen?
 - Was ist dir wichtig bei einer Freundschaft?
-

4. Gute-Freunde-Challenge

Eine Woche lang sammeln die Kinder gute Taten:

- jemandem helfen
- jemanden mitspielen lassen
- ein Kompliment machen
- teilen

Am Ende wird gemeinsam gefeiert.

5. Freundschafts-Seil

Ein langes Seil symbolisiert Freundschaft.

Die Kinder halten gemeinsam daran fest.

Gespräch:

"Was passiert, wenn jemand loslässt?"

"Was hilft, damit wir zusammenhalten?"

Sprachförderung

Neue Wörter:

- Freundschaft
- Vertrauen
- ehrlich
- helfen
- teilen
- verzeihen
- verdächtigen
- Wahrheit
- gemeinsam
- Rücksicht

Die Kinder erzählen eigene Erfahrungen:

"Mein Freund / meine Freundin ist jemand, der ..."

Kreative Vertiefung

Mein Freundschafts-Ausweis

Jedes Kind gestaltet einen eigenen "Freundschaftsausweis".

Darauf steht:

Ich bin ein guter Freund, wenn ich ...

Zum Beispiel: freundlich bin, helfe, zuhöre, teile

Bezug zum Lehrplan 21 (Zyklus 1)

Das Puppentheater unterstützt wichtige Kompetenzbereiche:

- Personale Kompetenzen
- Soziale Kompetenzen
- Sprache
- Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG)
- Theater und Gestalten

Die Kinder lernen, Beziehungen zu gestalten, Konflikte zu lösen und Verantwortung für das eigene Verhalten zu übernehmen.

Warum wirkt diese Geschichte?

Kinder lernen soziale Werte besonders gut durch Geschichten.

Im Puppentheater erleben sie:

- die Freude über Kasperlis neues Velo.
- die Enttäuschung über den Verlust.
- die Unsicherheit durch Verdächtigungen.
- die Spannung bei der Suche.
- die Erleichterung bei der Lösung.

Die Detektivgeschichte zeigt:

Nicht jede Vermutung stimmt. Bevor wir jemanden beschuldigen, sollten wir fragen, zuhören und gemeinsam nach der Wahrheit suchen.

Pädagogischer Mehrwert

«Am Kasperli sys nöie Velo» bietet Kindern einen spielerischen Zugang zu wichtigen sozialen Fähigkeiten.

Die Geschichte hilft ihnen zu verstehen, dass Freundschaft nicht nur bedeutet, gemeinsam Spass zu haben. Eine gute Freundschaft zeigt sich besonders dann, wenn etwas schwierig wird.

Kinder lernen: Vertrauen braucht Zeit, jeder Mensch verdient eine faire Behandlung, Fehler können passieren, gemeinsam lassen sich Probleme lösen.

Die Geschichte stärkt Empathie, Fairness und die Fähigkeit, gute Beziehungen aufzubauen.

Fazit

Das Puppentheater «**Am Kasperli sys nöie Velo**» verbindet eine spannende Detektivgeschichte mit einer wertvollen Botschaft über Freundschaft.

Die Kinder entdecken, dass ein guter Freund nicht vorschnell urteilt, sondern zuhört, vertraut und gemeinsam nach Lösungen sucht. Sie erfahren, dass auch sie selbst jeden Tag dazu beitragen können, ein guter Freund oder eine gute Freundin zu sein.

Die zentrale Botschaft lautet:

Eine gute Freundschaft lebt von Vertrauen, Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft und davon, dass wir füreinander da sind.

So wird aus einem verschwundenen Velo eine wichtige Lektion fürs Leben.

Kasperlitheater Gwundernäsli

Manuela und Philipp Steiner

info@kasperlitheater.ch

kasperlikeller.ch

kasperlitheater.ch